



# Pressedienst

25. Januar 2010

053/2010 Friedhof Habinghorst  
**Grabsteine von Vandalismus betroffen**

054/2010 Sprachkurse erfolgreich abgeschlossen  
**VHS hilft bei der Integration**





25. Januar 2010

053/2010

Friedhof Habinghorst

## **Grabsteine von Vandalismus betroffen**

Zum Ausruhen und Verweilen bei lieben Verstorbenen sind die Parkbänke auf den städtischen Friedhöfen gedacht. Zunehmend werden die Bänke in den Abendstunden jedoch zum Treffpunkt geselligen Beisammenseins. Leere Flaschen und Abfälle bleiben liegen. Auf dem Friedhof Habinghorst wurden in der letzten Woche neben den Bänken auch erstmals Gräber beschädigt und mit roter Farbe beschmiert. Die Stadt hat die Polizei verständigt. Anzeigen bei der Polizei für die in Mitleidenschaft gezogenen Gräber können allerdings nur die Angehörigen erstatten. Der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen ist Grabbesitzern im Rahmen der Möglichkeiten bei der Reinigung behilflich, bittet aber bei Auffälligkeiten die Polizei oder das Ordnungsamt zu verständigen.





25. Januar 2010

/2010

Sprachkurse erfolgreich abgeschlossen

## **VHS hilft bei der Integration**

Deutsch sprechen, lesen und schreiben ist mit Hilfe der qualifizierten und engagierten Kursleiter der Volkshochschule gar nicht so schwer – dreißig Teilnehmer des Deutschtest für Zuwanderer haben am vergangenen Wochenende (15./16.01.) mit einem Abschlusstest ihre neu erworbenen Sprachkenntnisse dokumentiert. Die international zusammen gesetzte Gruppe aus Angola, Bosnien-Herzegowina, Dominikanische Republik, Kirgisien, Kuba, Litauen, Marokko, Pakistan, Peru, Polen, Russland, Sri Lanka, Thailand und der Türkei hat den 600stündigen Integrationskurs, der zumeist vom Bundesamt für Migration gefördert wird, erfolgreich abgeschlossen.

An den Integrationskursen „Deutsch als Fremdsprache“ nehmen jährlich hunderte von Teilnehmern bei der Volkshochschule teil.

Nach dem Integrationsgesetz haben alle Ausländer, die ab dem 01. Januar 2005 in die Bundesrepublik Deutschland einreisen und auf Dauer hier leben möchten, Anspruch auf diesen umfassenden Kurs. Auch Ausländer, die schon länger hier leben, können einen Antrag zur Teilnahme stellen. Ebenso wie Eingebürgerte mit deutschem Pass, aber schlechten Sprachkenntnissen.

-2-





# Pressedienst

Seite 2

An den sechsteiligen Kurs von jeweils 100 Unterrichtsstunden, der als Vormittags- oder Abendveranstaltung besucht werden kann, schließt sich ein Orientierungskurs an. Hierbei geht es um die Geschichte und Institutionen in Deutschland und um Belange des alltäglichen Lebens. Zur Zeit wird beispielsweise die am 07. Februar stattfindende Wahl zum Integrationsrat thematisiert. Zum Ende des Kurses wird eine Prüfung (Niveau B1) abgelegt. Dieser Sprachnachweis kann auch für eine Einbürgerung als Nachweis dienen.

Die VHS bietet auch spezielle Kurse zur Alphabetisierung für Menschen an, die nicht lesen und schreiben können.

Eine persönliche Beratung und Hilfe bei der Antragsstellung beim Bundesamt für Migration finden laufend in der VHS statt: VHS-Geschäftsstelle, Europaplatz 1, Tel. (02305) 106-2638, -2639, -2649, Fax (02305) 106-2424, E-Mail: [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de).

